

## „Bau- und Energieforum“: Noch mehr Aussteller

### Der technische Fortschritt steht im Mittelpunkt

**Obernkirchen.** Wer renovieren, sanieren oder sogar bauen will, für den ist an diesem Wochenende die Lieth-Halle in Obernkirchen die richtige Adresse. Rund 30 heimische Unternehmen stellen sich dort ab morgen, Sonnabend, von 10 Uhr an mit ihrer Angebotspalette vor. Damit hat das „6. Schaumburger Bau- und Energieforum“ eine stärkere Beteiligung als im vergangenen Jahr. Die Organisatoren rechnen damit, dass die Zahl von 1800 Besuchern überboten wird.

Schließlich gibt es auch 2006 wieder interessante Weiterentwicklungen auf den verschiedenen Gebieten. Das gilt zum Beispiel für energiesparende Investitionen in der Heiztechnik, zu denen Solaranlagen, Wärmepumpen, Kachelöfen mit Wärmetauscher gehören. Angesichts steigender Preise für Öl und Gas suchen die Hausbesitzer nach Kosten sparenden Alternativen. Verblüffend ist der technische Fortschritt auch im Küchenbereich. Der Hausfrau stehen heute Geräte und Einrichtungen zur Verfügung, von denen man früher nicht zu träumen gewagt hätte. Auch dabei geht es darum, weniger Energie zu verbrauchen. Gleichzeitig verlieren aber die Planungsexperten nicht das Ziel aus den Augen, die Arbeitsabläufe zu vereinfachen, zu rationalisieren sowie ergonomischer zu gestalten.

Neue innovative Lösungen gibt es auch beim gesamten Innenausbau bis hin zu den sanitären Einrichtungen. Weitere Angebotsbereiche umfassen alles das, was rund ums Haus wichtig ist wie Wintergärten und Vordächer sowie die Gartengestaltung. Die Besucher können sich zudem über Immobilien- und Grundstücksangebote, über Baufinanzierungen und Fördermaßnahmen informieren. Zu den Attraktionen zählt eine Modelleisenbahn mit dem Original-Nachbau des Obernkirchener Bahnhofes. Wenn die Wetterbedingungen es zulassen, soll draußen noch ein Kran aufgestellt werden, von dem aus Besucher ohne Höhenangst weit ins Land hineinschauen können.

Geöffnet ist die Ausstellung an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr. Ein Eintritt wird nicht erhoben. sig